

## Fakultät Physik

Am **Institut für Angewandte Physik (IAP)** ist an der **Professur für Ultraschnelle Mikroskopie und Photonik** (Herr Prof. Dr. A. Chernikov) zum **01.02.2022** eine Stelle als

**staatl. geprüfte/r Techniker/in** (m/w/d)  
(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 9a TV-L)

bis 31.12.2025 (Befristung gem. TzBfG) zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung in Folgeprojekten wird angestrebt.

Die Forschungsaktivitäten der Professur für Ultraschnelle Mikroskopie und Photonik konzentrieren sich auf optische Eigenschaften neuartiger Materialien mit dem Schwerpunkt in Laserspektroskopie. Sie finden an der TU Dresden, im Rahmen des Exzellenzclusters *Complexity and Topology in Quantum Matter (ct.qmat)* statt und sind am *Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials (IAPP)* angesiedelt, einer der weltweit führenden Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Optoelektronik und neuartiger Halbleiter.

### Aufgaben:

- Aufbau optischer Labore bei Planung, Umsetzung und Wartung
- Mitentwicklung von Messaufbauten in Zusammenarbeit mit wiss. Mitarbeitern/-innen
- Betrieb und Instandhaltung von opto-mechanischen Messsystemen, Lasern, Detektoren und Kryostaten
- Ansprechpartner/in für die Wissenschaftler/innen in allen notwendigen technischen Belangen
- Unterstützung bei technischen Bestellungen.

### Voraussetzungen:

- erfolgreich abgeschl. Weiterbildung zur/m staatl. geprüften Techniker/in mit mehrjähriger Berufserfahrung in einer geeigneten Fachrichtung wie Elektrotechnik, Mechatronik o.ä. auf Grundlage einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einer geeigneten Fachrichtung wie Feinmechanik, Elektrotechnik, Mechatronik, Physikalaborant/in o.ä bzw. gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen
- hohe Zuverlässigkeit und Sorgfalt sowie eigenverantwortliches Arbeiten
- technische und mechanische Kenntnisse sowie berufsübergreifende fachliche und handwerkliche Kenntnisse und Fertigkeiten
- Kenntnisse über die Vorschriften zur allgemeinen Arbeits- und Laborbetriebssicherheit
- Kenntnis der englischen Sprache in Wort und Schrift
- solide PC-Kenntnisse
- Bereitschaft zur Weiterbildung.

### Erwünscht sind:

- Kenntnisse und Erfahrung in der Laser-, Vakuum-, oder Kryotechnik
- CAD Kenntnisse, LabVIEW / MatLab / Python Kenntnisse.

Weitere Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erhalten Sie von Prof. Dr. Chernikov (E-Mail: [alexey.chernikov@tu-dresden.de](mailto:alexey.chernikov@tu-dresden.de)).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit einer hervorragenden Arbeitsatmosphäre in einem hochmotivierten internationalem Team.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Selbiges gilt auch für Menschen mit Behinderungen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **21.01.2022** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) bevorzugt über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an [alexey.chernikov@tu-dresden.de](mailto:alexey.chernikov@tu-dresden.de) oder

an **TU Dresden, Fakultät Physik, Institut für Angewandte Physik, Professur für Ultraschnelle Mikroskopie und Photonik, Herrn Prof. Dr. Alexey Chernikov, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

---

**Hinweis zum Datenschutz:** Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.

## Über ct.qmat

Das Exzellenzcluster „Complexity and Topology in Quantum Matter - ct.qmat“ ist ein gemeinsames Projekt der Technischen Universität Dresden und der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und wird seit 01.01.2019 gefördert durch die Exzellenzstrategie von Bund und Ländern. ct.qmat vereint mehr als 270 Forscherinnen und Forscher der beiden Universitäten sowie von 5 weiteren Forschungsinstituten auf den Gebieten der Physik, Materialforschung und Chemie. Ziele der Grundlagenforschung von ct.qmat sind Verständnis, Design und Kontrolle festkörperbasierter topologischer Systeme. [www.ctqmat.de](http://www.ctqmat.de)

